

sitting in my chair

Werktitel: sitting in my chair

Untertitel: Live Elektronik & Visuals

KomponistIn: [Schimana Elisabeth](#)

Entstehungsjahr: 2001

Genre(s): Neue Musik

Subgenre(s): Experimental/Intermedia

Gattung(en): Multimedia/Intermedia/Video Elektronische Musik

Besetzung: Elektronik Elektronik live

Beschreibung

"Der im Titel der angesprochene Sessel ist ein ganz bestimmter Sessel, also nicht ein Synonym für Sitzmöbel, sondern genau dieser eine, dessen charakteristisches Knarren auch der Ausgangspunkt für die musikalische Gestaltung von sitting in my chair war. Aufgenommen und als Datenfiles abgespeichert und abrufbar sind die verschiedenen Knarrgeräusche während der Aufführung nun das akustische Spielmaterial. Gespielt wird mit ihnen auf ebendiesem Sessel sitzend durch bloßes Bewegen der Hände: Es ist eben kein Zufall, dass Elisabeth Schimana dieses Stück in Moskau am elektronischen Institut des Tschaikowksi Konservatorium entwickelt, einem Institut mit dem stolzen Namen Theremin Institut. Als Elisabeth Schimana vor Jahren das alte Instrument Theremin für sich entdeckte, waren es weniger die Sounds, die sie interessierten, als eben diese bestimmte und sehr eigene Art der Körperlichkeit und Bühnenpräsenz, die das berührungslos zu spielende Instrument provoziert. Was machen denn eigentlich die Körper noch auf der Bühne im Zeitalter elektronischen Musizierens, diese Frage mit ihrem Spannungsfeld zwischen Kraftwerks seinerzeitigen Puppen und heute manchmal expressiv malträtierten Laptops rollt Elisabeth Schimana in ihren Stücken immer wieder auf.

Das Theremin erschien da als die perfekte Herausforderung: Wofür auch immer die thereminsche Antennentechnik mit ihren unsichtbaren Magnetfeldern als Interface benutzt wird, als direkte Klangsteuerung oder als Trigger für ganz andere Mechanismen, sie verschafft der körperlichen Präsenz des Spielers elektronischer Musik eine Notwendigkeit. Die körperliche Bühnenbewegung als Kategorie wird aber zugleich wieder hinterfragt, wenn in sitting in my chair die

Künstlerin beinahe bewegungslos in ihrem Sessel sitzt, und mit minimalen Fingergelenkbewegungen nach und nach das zuvor dichte Gewirr von Sesselknarren zur Auslöschung bringt, während sich auch die strenge Lichtstimmung Feld für Feld verändert."

Nina Ross, Werkbeschreibung, Elisabeth Schimana - Homepage der Komponistin, abgerufen am 23.05.2024 [<https://elise.at/projekt/sitting-in-my-chair>]

Auftrag: *Musikprotokoll im Steirischen Herbst*

Uraufführung

14. Oktober 2001 - Graz

Veranstalter: *Musikprotokoll im Steirischen Herbst*

Mitwirkende: Elisabeth Schimana (Komposition, Sound Design, Stimme, Performerin), Andre Smirnov (Instrumenten Design und Nato Programmierung), Yuri Spitsin (Sound Design und Kyma Programmierung)

Weitere Informationen: in Kooperation mit dem *Theremin Center Moskau*

Aufnahme

Titel: *sitting in my chair / part1 / musikprotokoll*

Plattform: Homepage der Komponistin

Herausgeber: Elisabeth Schimana